Nominiert Förderpreis Gesundheitsschutz | 2017

Gesünder und flexibler arbeiten: Gesundheitsschutz im Wareneingang

Sie sind weder Gewichtheber noch Kugelstoßer – und doch absolvierten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Wareneingangs von Bayer im Supply Center Bergkamen bislang täglich hartes Krafttraining. Ursache dafür waren die vielen teils schweren Pakete, die sie annehmen, absetzen, sortieren und dabei immer wieder an- und umpacken mussten. Mit einem Verbesserungsvorschlag haben Detlev Gloger und Detlef Scholten eine deutliche Reduzierung der körperlichen Belastung erreicht und gleichzeitig den Wareneingangsprozess optimiert.

Mithilfe von Kollegen, Vorgesetzten und externen Experten entwickelten sie eine technische Lösung: Die Pakete werden auf vier Bändern verarbeitet, die alle miteinander verbunden sind. Das Annehmen, Sortieren und Verteilen erfolgt somit auf einer Ebene, sodass nichts mehr gehoben werden muss.

Gleichzeitig haben Kapazität und Flexibilität deutlich zugenommen. „Wir haben jetzt mehr Bänder, die zudem breiter sind und die wir so verbinden können, wie wir es gerade brauchen“, erklärt Gloger. „Die Vielzahl an Vorteilen macht diesen Vorschlag äußerst wertvoll“, urteilt Andrea Pawelzig, Leiterin Material Handling & Export.

Jahr:	**2017**
Kategorie:	**Gesundheitsschutz**
Kontakt:	**Bayer Pharma AG**
	Justus-von-Liebig-Straße
	59192 Bergkamen


hene